

CO-PILOT. Mentoring-Programm im Rahmen von „Burg gründet!“

Im Rahmen des Förderprojekts „Burg gründet!“ startet am 15. September 2018 ein Mentoring-Programm für Selbständige und Gründerteams der Kreativwirtschaft mit Wohnsitz in Sachsen-Anhalt. Ziel ist es, junge Kreative bei der Entwicklung ihres Unternehmens individuell zu unterstützen. Mentor*innen – am Markt etablierte Unternehmer*innen teilen ihre Erfahrungen, beraten bei der Lösung konkreter Fragen und begleiten die Start-ups (Mentees) auf ihrem Weg.

Was ist Mentoring?

Mentoring basiert auf einer Partnerschaft von Mentee und Mentor*in. Mentor*innen, erfahrene Expert*innen auf ihrem Gebiet, geben ihr Wissen und ihre Fähigkeiten weiter, um ihre Mentees in deren beruflicher und persönlicher Entwicklung zu fördern. Sie helfen, Kontakte zu knüpfen, Türen zu öffnen und geben fachlichen Rat. Der oder die Mentee profitiert von einer persönlichen und fachlichen Rückmeldung. Dank ihrer Mentor*innen erhalten die jungen Selbständigen Einblicke in die berufliche Praxis und wertvolles Insiderwissen, entwickeln Strategien und bauen ihr Netzwerk aus.

Programmzeitraum

Das Mentoringprogramm beginnt am 15. September 2018 und dauert 13 Monate. Innerhalb dieses Zeitraumes finden ein regelmäßiger Austausch und persönliche Treffen statt.

Teilnahmevoraussetzungen für die Start-ups

Für das Mentoringprogramm können sich Selbständige und Gründerteams der Kreativwirtschaft bewerben, wenn sich ihr Betriebssitz in Sachsen-Anhalt befindet und ihre Existenzgründung nicht länger als fünf Jahre zurückliegt. Es gibt keine Altersbeschränkung. In ihrer Bewerbung sollten die Mentees eine große Motivation für ihr persönliches Vorhaben und ihre Bereitschaft der aktiven Mitgestaltung des Programms beschreiben können.

Ablauf

- Bewerbung und Auswahl der Start-ups
- Auswahl der Mentor*innen
- Bildung der Tandems (Matching)
- Auftaktveranstaltung: Kennenlernen, Schließen der Zielvereinbarung
- Intensive Arbeitsphase
- Regelmäßiger Erfahrungsaustausch der Mentees untereinander
- Abschlussveranstaltung

Matching

Für ein erfolgreiches Mentoring muss die Chemie zwischen Mentee und Mentor*in stimmen. Eine vertrauensvolle, offene und letztlich erfolgreiche Beziehung basiert auf einem guten „Matching“. Hierfür können Mentees einen Wunsch zur fachlichen Ausrichtung seines Mentors äußern und einen möglichen Kandidaten vorschlagen.

Die Fachjury für das Auswahlverfahren kann Empfehlungen für Mentor*innen aussprechen. Bringen Mentee und Mentor*in Offenheit, Neugier und Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit, kann eine über das Projekt hinaus wirksame und produktive Partnerschaft entstehen.

Programmablauf

Die Programmlaufzeit von 13 Monaten wird neben der individuellen Mentoring-Beziehung durch ein Begleitprogramm ergänzt.

Eine Auftaktveranstaltung mit allen Mentees zum Projektbeginn markiert den offiziellen Start. Hier stellen sich alle Teilnehmer*innen in einer Kurzpräsentation vor. Die Tandems schließen eine Zielvereinbarung über die Dauer des Mentoring-Programms ab, die nach fünf Monaten überprüft und ggf. noch einmal angepasst wird. Neben den Treffen der Mentoren-Teams findet auch ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch der Mentees untereinander statt.

Bewerbung

Bewerbungsunterlagen finden Sie unter: www.designhaushalle.de/mentoring.

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei:

- vollständig ausgefülltes Bewerbungsformular
- Motivationsschreiben (1 Seite)
- Beschreibung der Vorhabens bzw. Geschäftsidee (1-2 Seiten)
- Lebenslauf (1-2 Seiten)
- Kopie des Abschlusszeugnisses
- Portfolio (DIN A4)

Die schriftlichen Bewerbungen müssen fristgerecht bis zum **26. August 2018** eingereicht werden. Es können nur vollständige Bewerbungen berücksichtigt werden.

Die Unterlagen schicken Sie bitte an:

designhaushalle@burg-halle.de

Vergabeverfahren

Um eine fachlich qualifizierte und transparente Auswahl der Bewerber*innen zu gewährleisten, wird eine hochschulinterne Fachjury aus Professor*innen und Mitarbeiter*innen über die Aufnahme der Bewerber*innen in das Förderprojekt entscheiden.

Die Jury behält sich vor, nach Sichtung der Bewerbungen, Kandidat*innen zu einer Kurzpräsentation (max. 10 Min.) ihres Vorhabens und einem Gespräch mit der Jury einzuladen.

Die Kommission kann mögliche Mentor*innen für die ausgewählten Bewerber*innen empfehlen. Bei der Auswahl der Mentees steht die Qualität der Vorhaben im Mittelpunkt, wobei die Jury zur Beachtung der Parität zwischen den Geschlechtern und der Fachbereiche angehalten ist.

Hinweis

Das Programm wird im Rahmen des Projektes „Burg gründet! – Förderung von innovativen Maßnahmen und Einzelprojekten zur Sensibilisierung und Unterstützung von Existenzgründern“ (ego.-KONZEPT) vom Europäischen Sozialfonds (ESF) und dem Land Sachsen-Anhalt gefördert.

Rückfragen

Bei Fragen zum Mentoringprogramm wenden Sie sich bitte an:

Astrid Beier

Projektmitarbeiterin „Burg gründet!“ – Veranstaltungen/Mentoring

Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle / Designhaus Halle

Campus Design, Designhaus Halle, Ernst-König-Str. 1, 1. OG, Raum 114

T +49 (0) 345 7751 531

abeier@burg-halle.de